

Anleitung zur Verwendung des Fundmeldesystems

Menüleiste

Über die Menüleiste können Sie die einzelnen Funktionsbereiche des Fundmeldesystems erreichen. Im Einzelnen sind dies die Dateneingabe (Meldung einer Beobachtung), die Darstellung vorhandener Beobachtungen, der Info- bzw. Hilfe-Bereich, der Link zur Homepage der BSMW und der Login-Bereich.

neue Beobachtung melden	Beobachtungen einsehen	Info	Homepage BSMW	Anmelden
----------------------------	---------------------------	------	---------------	----------

Falls Sie sich eingeloggt haben, ändert sich das Menü: statt des Anmelden- gibt es nun den Abmelden-button, und zusätzlich erscheint der Menüeintrag für den Bereich „Meine Daten“.

neue Beobachtung melden	Beobachtungen einsehen	meine Daten	Info	Homepage BSMW	Abmelden
----------------------------	---------------------------	-------------	------	------------------	----------

Dateneingabe

Die Eingabe von Beobachtungen wird über den Menüpunkt „neue Beobachtung melden“ aufgerufen. Es erscheint auf der Seite eine Google-Maps-Karte; ein **Fundpunkt** kann nun auf verschiedene Weise gesetzt werden:

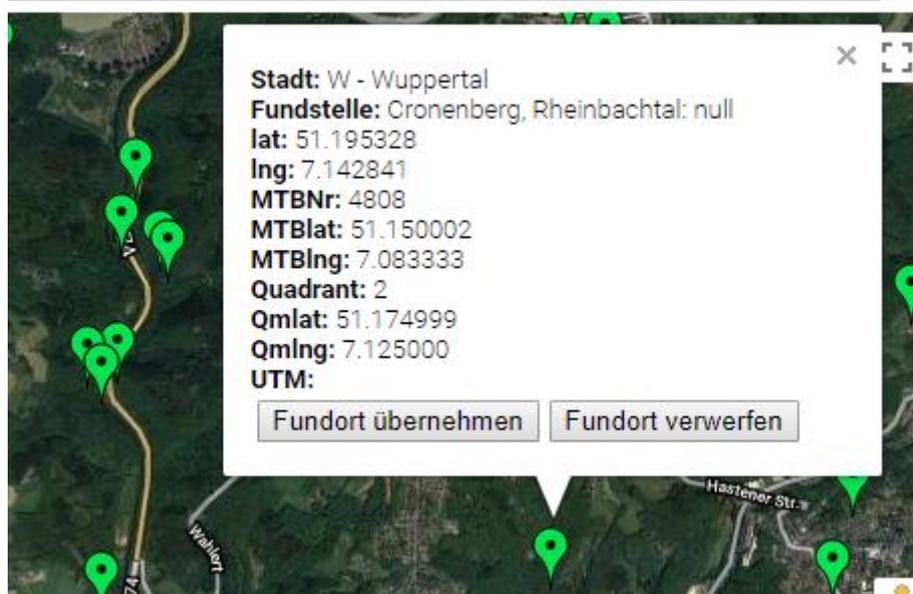
1) Neuer Fundpunkt durch Klick in Karte

Durch Klick in die Karte an dem gewünschten Ort kann ein neuer Fundpunkt ausgewählt werden. Es erscheinen die entsprechenden Angaben zu dem ausgesuchten Fundpunkt. Durch den Klick auf „Fundpunkt übernehmen“ im Info-Fenster wird der Fundpunkt festgelegt.

Als Hilfe für die Wahl des Fundpunktes kann in das Textfeld über der Karte eine Adresse eingegeben werden. Durch Drücken der Enter-Taste oder durch Klick auf die Lupe neben dem Feld wird an den eingetragenen Ort herangezoomt, der durch die typische Google-Ortsmarke gekennzeichnet wird. Nun kann wie oben beschrieben der exakte Fundpunkt durch Setzen einer Ortsmarke und das Anklicken von „Fundpunkt übernehmen“ im Info-Fenster festgelegt werden.

2) Auswahl eines existierenden Fundpunktes

Oftmals werden wiederholt Beobachtungen an den gleichen Fundpunkten gemacht; aus diesem Grunde werden bereits in der Datenbank vorhandene Fundpunkte quasi als Referenzfundpunkte in der Karte dargestellt. Diese erscheinen, wenn man die zunächst angezeigte Karte etwas vergrößert (z.B. durch Drücken von STRG + Scrollen). Durch Anklicken eines grün markierten Referenz-Fundpunktes kann dieser für die eigenen Fundpunkte ausgewählt werden (wie oben durch Klick auf „Fundpunkt übernehmen“ im Info-Fenster).



Nach Auswahl des Fundpunktes wird im folgenden **Eingabeformular** zunächst der Fundpunkt mit seinen geografischen Angaben und in einer Karte dargestellt.

Darunter folgt das Eingabeformular mit Auswahl der Artengruppe.

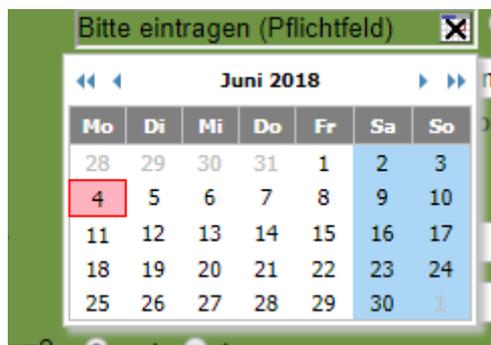
Artengruppe:	bitte Artengruppe auswählen
Art:	bitte Artengruppe auswählen
Anzahl:	Fische
	Kriechtiere
	Pflanzen
Optionale Angaben:	Säugetiere
	Vögel
	Wirbellose

Erst wenn diese durch Auswahl festgelegt wurde, kann eine Art aus der zugehörigen Referenzliste gewählt werden. Bei langen Referenzlisten wie der Gruppe der Pflanzen kann über das Eintippen der ersten Buchstaben des (wiss.) Namens direkt zu dem Eintrag in der Liste gesprungen werden. Sollte der Name in der Referenzliste nicht erscheinen, bitte den Eintrag „Sonstige“ wählen und den Artnamen dann im Bemerkungsfeld eintragen.

Artengruppe:	Kriechtiere
Art:	bitte Art auswählen
Anzahl:	Sonstige
Optionale Angaben:	Bergmolch - <i>Mesotriton alpestris</i>
	Blindschleiche - <i>Anguis fragilis</i>
	Erdkröte - <i>Bufo bufo</i>
	Fadenmolch - <i>Lissotriton helveticus</i>
	Feuersalamander - <i>Salamandra salamandra</i>
	Geburtshelferkröte - <i>Alytes obstetricans</i>
Funddatum*:	Grasfrosch - <i>Rana temporaria</i>
Fundstelle:	Grünfrosch-Art - <i>Rana spec.</i>
	Kammolch - <i>Triturus cristatus</i>
	Kleiner Wasserfrosch - <i>Pelophylax lessonae</i>
	Kreuzkröte - <i>Bufo calamita</i>
Melder (Name, Vorname)*:	Kreuzotter - <i>Vipera berus</i>
Mail*:	Laubfrosch - <i>Hyla arborea</i>
Meldung anonym?	Mauereidechse - <i>Podarcis muralis</i>
Meldung veröffentlichen?	Ringelnatter - <i>Natrix natrix</i>
	Schlingnatter - <i>Coronella austriaca</i>
	Seefrosch - <i>Pelophylax ridibundus</i>
	Teichfrosch - <i>Pelophylax esculentus</i>

Unter den Angaben zum Artnamen kann die Anzahl der beobachteten Exemplare eingegeben werden, wobei auch Angaben wie „>5“, „wenige“, „zahlreiche“ etc. möglich sind. Durch Anklicken von „Optionale Angaben zur Art“ können in einem separaten Formular Detailangaben z.B. zum Status und Verhalten (also detailliertere Angaben zur Art der Beobachtung/des Fundes) gegeben werden, die jedoch optional sind. Hier kann für jede Art auch ein Foto eingefügt werden. Beachten Sie, daß es beim upload von großen Fotodateien, wie sie heutige Digitalkameras mit ihren großen Chips erstellen, je nach Verbindung einen Moment dauern kann. Sie können z.B. bei Chrome den Fortschritt des Uploads am linken unteren Rand des Browserfensters verfolgen.

Nach Abschluß der Angaben zur eigentlichen Beobachtung erfolgen nun Angaben zu den Beobachtungsumständen, hier zu nächst zum Funddatum. Mithilfe eines Kalenders läßt sich der Tag auswählen, das aktuelle Datum ist vorausgewählt und rot markiert.



Sollte die Beobachtung zurückliegen und das genaue Datum nicht mehr anzugeben sein, so kann über die Angaben „im Monat“ oder „im Jahr“ angegeben werden, wie genau die Datumsangabe ist. Bitte in jedem Fall dann ein Datum (möglichst den 1. des Monats oder des Jahres) mit Hilfe des Kalenders auswählen, nicht per „Hand“ eintragen!

Im Feld „Fundstelle“ werden Angaben aus Google-Maps zur ausgewählten Örtlichkeit dargestellt; auch diese können nach Belieben ergänzt und verändert werden.

Abschließend sind Angaben zum Beobachter zu machen (sollten Sie sich als registrierter Nutzer eingeloggt haben, werden diese Felder automatisch ausgefüllt) sowie dazu, wie mit den Daten zu verfahren ist. Standardmäßig werden die Daten nicht anonym behandelt, sollte das gewünscht sein, ist hier die Checkbox entsprechend zu ändern.

Im Feld „Meldung veröffentlichen?“ kann angegeben werden, ob die abgegebene Meldung kartografisch und tabellarisch oder nur tabellarisch oder gar nicht veröffentlicht werden soll. Bei sensiblen Daten (z. B. Vorkommen stark gefährdeter Arten, von denen der Fundpunkt aus naturschutzfachlichen Gründen nicht publik werden sollte) behalten es sich die Administratoren des Systems, die die Fundmeldungen auf Plausibilität prüfen, vor, hier Änderungen der Angaben aus Gründen des Artenschutzes vorzunehmen.

Schließlich können in einem Bemerkungsfeld noch sonstige Angaben zur Beobachtung selber oder den Umständen der Beobachtung gegeben werden. Hier ist bei einer Art, die nicht in der Referenztabelle zu finden ist, der Artnamen einzutragen.

Durch Klicken des linken, türkisfarbenen buttons wird der Datensatz eingetragen, und es kann nun eine weitere Art zum selben Fundpunkt eingegeben werden. Hierzu können dann ebenfalls entsprechende Detailangaben gemacht werden.

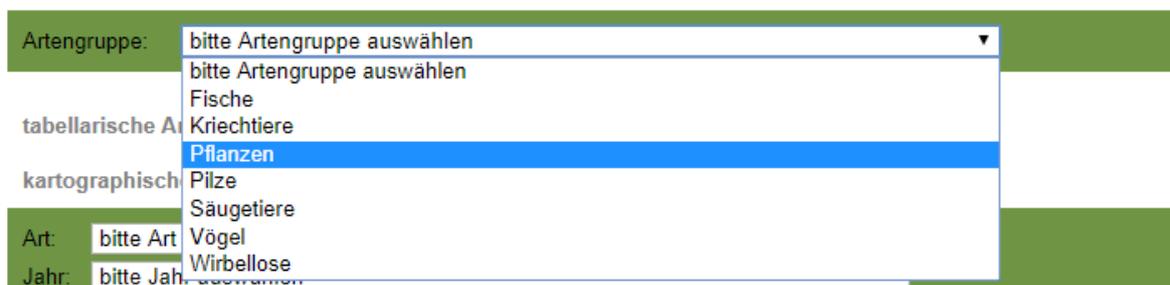
Durch Anklicken des rechten grünen buttons wird der Datensatz eingetragen, es erscheint ein entsprechender Hinweis und man gelangt zur Grundposition, der Auswahl eines Fundpunktes aus der Karte.



Beobachtungen aufrufen

Unter dem Menüpunkt „Beobachtungen einsehen“ können die von der Redaktion geprüften und freigeschalteten und (durch den Benutzer) zur öffentlichen Ansicht bestimmten Datensätze in tabellarischer und Detailform sowie als Verbreitungskarte eingesehen werden.

Zunächst muss hierzu die Artengruppe ausgewählt werden, zu der die Beobachtungen angezeigt werden sollen:



Erst dann stehen die tabellarische und kartografische Ansicht mit Daten zur Verfügung.

Tabellarische Ansicht

In der tabellarischen Ansicht werden die Funde mit dem Artnamen, dem Funddatum und dem Fundort sowie dem Meldedatum eingeblendet. Es lassen sich die Funde durch Klick auf den Spaltennamen auf- oder absteigend nach den Einträgen einer jeden Spalte sortieren. Standardmäßig wird die „Art“-Spalte in aufsteigender alphabetischer Reihenfolge sortiert angezeigt.

Artengruppe:

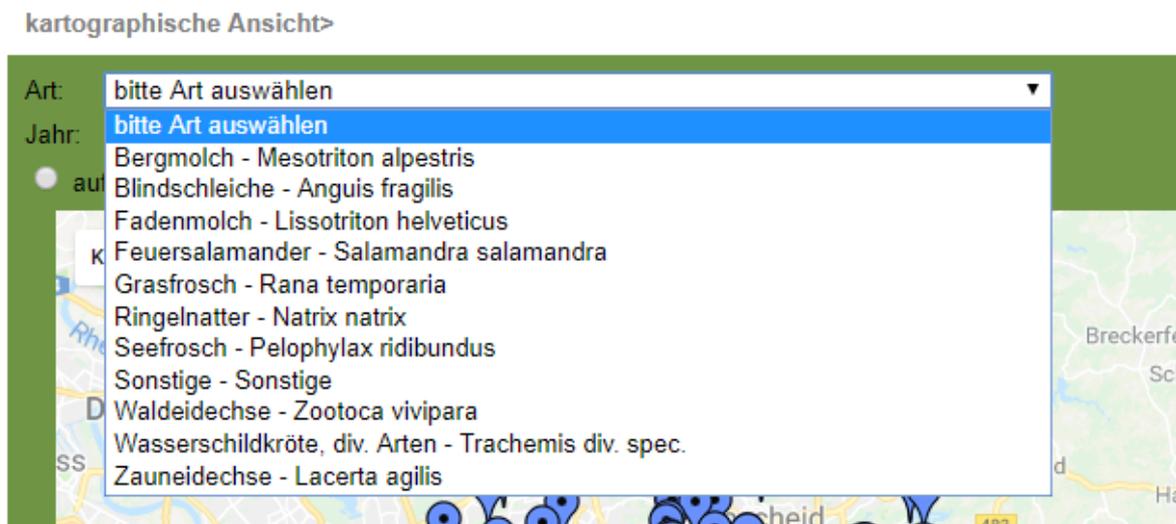
tabellarische Ansicht>

Art▲	Datum	Fundort	Meldedatum	Details
Bergmolch	5.5.2017	Remscheid, Am Sieper Park .	2017-05-06	
Bergmolch	2.8.2017	Remscheid, Lüttringhausen	2017-08-02	
Bergmolch	31.5.2016	Solingen, Solingen, Gräfrath	2016-05-31	
Bergmolch	10.5.2013	Remscheid, Remscheid Lennepe Alte Rader Str.	2016-12-16	
Blindschleiche	7.5.2016	Remscheid, Böhlefeld 3 Hackenberg Lennepe	2016-05-09	

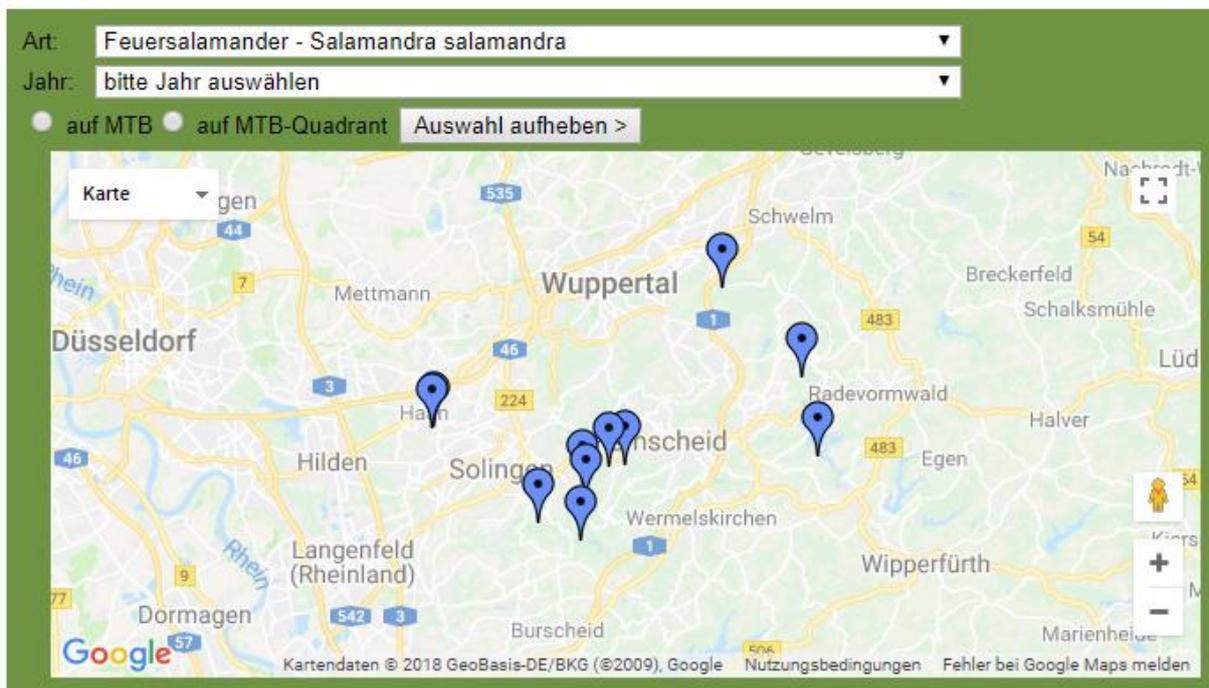
Durch Klick auf die Lupe in der Spalte „Detail“ kann jeder Datensatz für sich mit den einzelnen Angaben aufgerufen werden; auch werden hier Bilder – soweit vorhanden – angezeigt.

Kartographische Ansicht

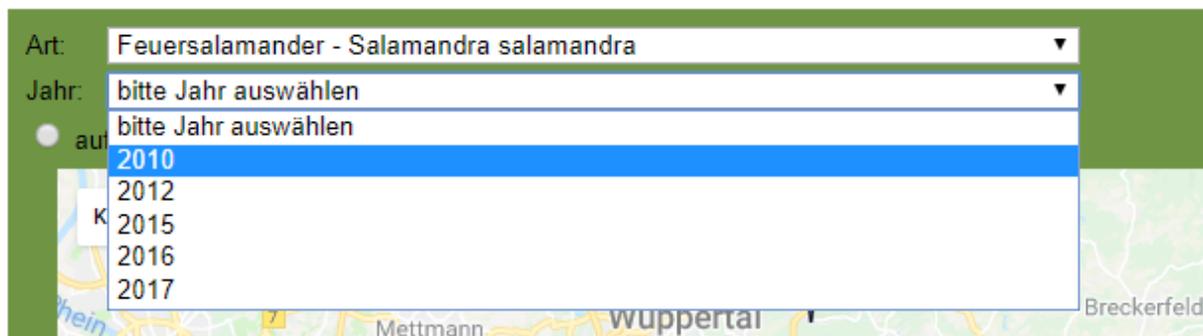
Nach Auswahl einer Artengruppe werden zunächst alle Funde aus dieser Gruppe in der Karte dargestellt. Diese Ansicht lässt sich durch Filter verfeinern. So kann zunächst die einzelne Art, zu der die Funde angezeigt werden sollen, ausgewählt werden.



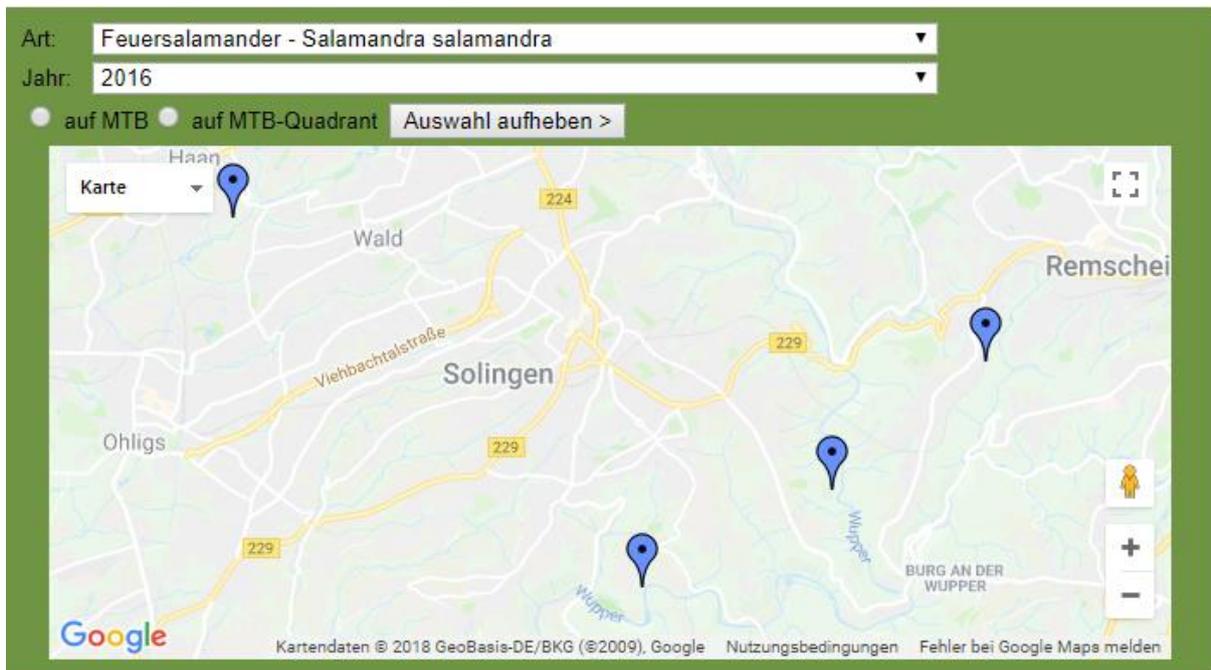
Nach der Auswahl einer Art – hier der Feuersalamander – werden nur noch für diese Art die entsprechenden Beobachtungen eingeblendet.



Will man nur die Funde eines bestimmten Jahres anzeigen, läßt sich dies über den zusätzlichen Filter „Jahr“ bewerkstelligen:

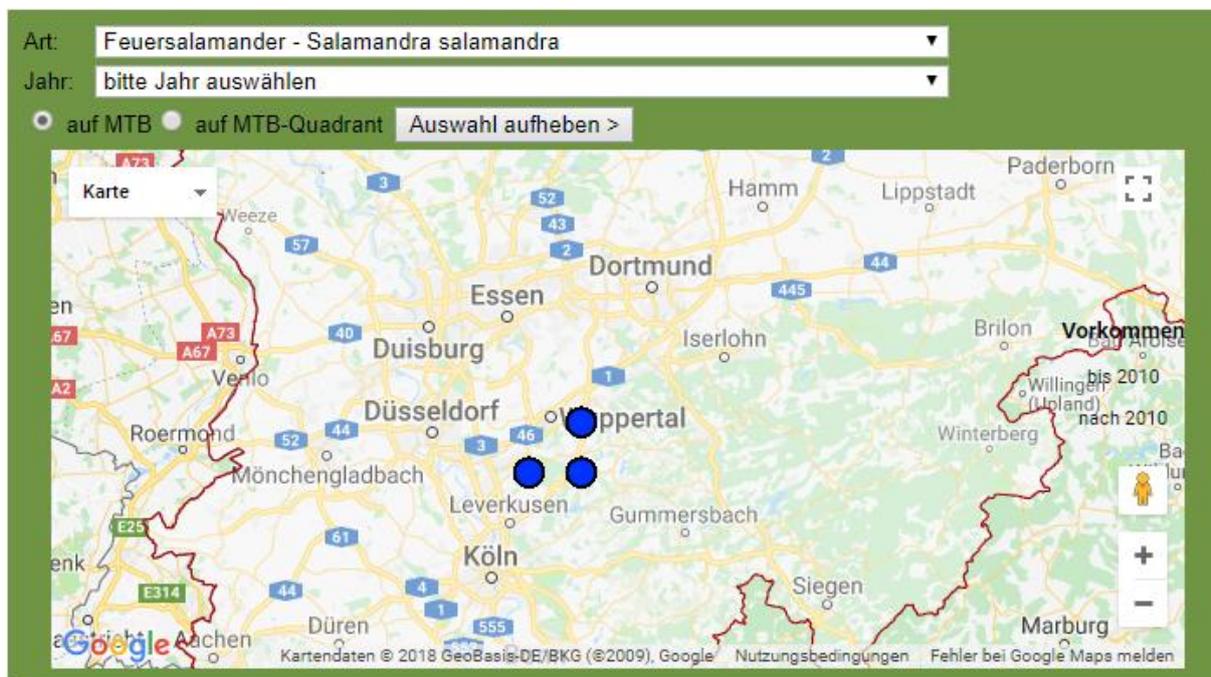


Dementsprechend stellt sich die Fundverteilung für den Feuersalamander für das Jahr 2016 wie folgt dar:

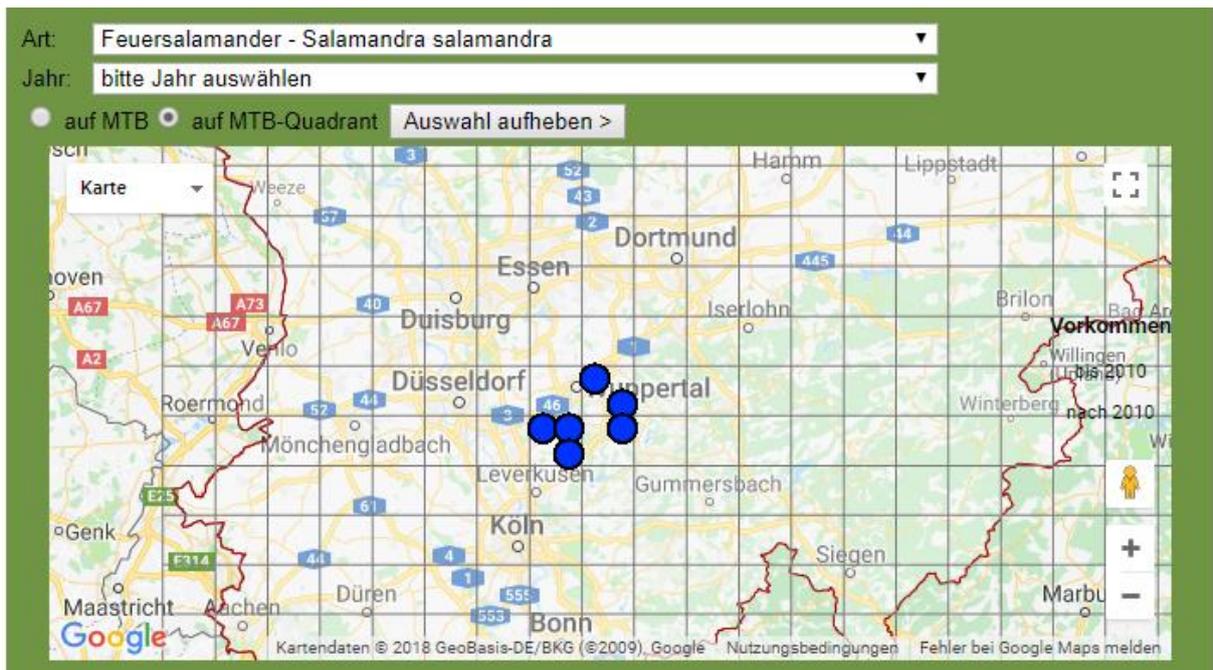


Informativ ist auch die Ansicht der Fundpunkte bezogen auf das Meßtischblatt (MTB/TK25) bzw. bezogen auf den MTB-Quadranten. So lassen sich Rasterverbreitungskarten auf Basis der im Fundmeldesystem vorhandenen Daten generieren.

Für den Feuersalamander sieht die MTB-Verteilung so aus:



...und in Bezug auf die MTB-Quadranten so:



Man sieht, daß die Karten auf das MTB-Raster von NRW bezogen sind, durch Hineinzoomen läßt sich die Ausdehnung der Karte anpassen. Bei der Quadranten-Darstellung wird das MTB-Grundraster eingeblendet, so daß man die Quadranten dem MTB besser optisch zuordnen kann.

In allen Kartendarstellungen können durch Klick auf den jeweiligen Punkt Detailinformationen zu den Beobachtungen abgerufen werden.



Ansicht der eigenen Daten

Für registrierte Nutzer gibt es nach dem Anmelden unter dem Menüpunkt „Meine Daten“ die Möglichkeit, die eigenen gemeldeten Beobachtungen anzusehen, zu bearbeiten und zu exportieren sowie das eigene Passwort zu ändern.

Die eigenen Beobachtungen

Unter „Meine Beobachtungen“ sind die eigenen abgegebenen Beobachtungen tabellarisch aufgeführt. Wie bei der öffentlichen Ansicht aller freigegebenen Datensätze können auch hier die Daten in den Spalten durch Klick auf die Spaltenköpfe sortiert werden. Zu jedem Datensatz kann die **Detailansicht** über die Lupe aktiviert werden.

Meine Beobachtungen>

Art ▲	Status	Datum	Fundort	Details
Blindschleiche	Ausgewachsene	07.03.2016	Essen, Tossens Büschken, Freisenbruch	
Blindschleiche	Ausgewachsene	07.03.2016	Essen, Tossens Büschken, Freisenbruch	
Erdkröte	Ausgewachsene;überfahren	11.03.2016	Münster, Heidegrund,	
Erdkröte		28.03.2016	Münster, Heidegrund,	
Mauereidechse	Ausgewachsene	14.03.2016	Essen, Tossens Büschken, Freisenbruch	
Buchstaben- Schmuckschildkröte	überfahren	11.03.2016	Münster, Heidegrund,	
Gelbwangen- Schmuckschildkröte	Halbwüchsig(e), Semiadult(e)	28.03.2016	Münster, Heidegrund,	

In der Detailansicht werden alle Angaben zu dem jeweiligen Datensatz angezeigt; die meisten Angaben mit Ausnahme der Art und den Eingaben zum Beobachter lassen sich **ändern**. Jeder Datensatz kann auch über die Detailansicht **gelöscht** werden.

Daten-Export

Die eigenen Daten lassen sich als Excel-Tabelle exportieren und so z. B. in GIS-Programmen oder für andere Auswertungen weiterverwenden. Zum Filtern der zu exportierenden Daten steht ein Datumsoperator zur Verfügung, d.h., es lassen sich z.B. die eigenen Datensätze nur aus dem Jahr 2016 exportieren.

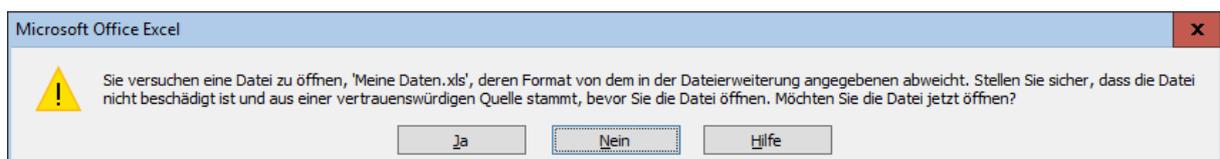
Beobachtungsdaten exportieren>

Export Ihrer Daten nach Excel

Datumsoperator:

Datum:

ACHTUNG: Lassen Sie sich beim Öffnen der erstellten Excel-Datei nicht durch Sicherheits-Warnmeldungen von Excel irritieren.





Quittieren Sie die hier etwas übersensiblen Warnungen von Excel mit „Ja“ bzw. „OK“ und nochmals mit „Ja“. Excel sollte Ihnen dann die von Ihnen eingegebenen Datensätze als Tabelle anzeigen.

Meine Fundpunkte

Ähnlich wie bei der Eingabe von Beobachtungen (s. o.) können auch hier aus einer Karte Referenz-Fundpunkte verwendet werden, allerdings werden unter dem Punkt „Meine Fundpunkte“ nur die eigenen Fundpunkte angezeigt. Somit lassen sich aber die von Ihnen immer wieder besuchten Standorte auf schnelle Weise auswählen, und es wird für eine Standardisierung der Fundpunkte gesorgt.

Meine Daten

Unter der Rubrik „meine Daten“ kann das Passwort geändert werden.



Meine Daten>

Name: Randolph Kricke
ID: 1
Email-Adresse: randolph.kricke@gmx.de

Hier können Sie Ihr Passwort ändern

aktuelles Passwort:
neues Passwort:
neues Passwort wiederholen:

Redaktions-Bereich

Schließlich steht Nutzern, **die Administrator-Rechte** besitzen, der Zugang zum Administrator-Bereich zur Verfügung. Hier können sämtliche Meldungen eingesehen und geändert sowie mit internen Kommentaren versehen werden. Darüber hinaus kann die Referenz-Liste der Arten geändert werden. Der Redaktions-Bereich ist über den Link ganz unten auf der Seite erreichbar – der jedoch nur dann sichtbar ist, wenn der Nutzer tatsächlich als Administrator freigeschaltet ist (was in der Regel nicht der Fall ist ☺)! Für die Administratoren gibt es am Schluß eine Übersicht über die Funktionen.

Infobereich

Unter dem Menüpunkt „Info“ sind diese Hilfedatei, die Datenschutzbestimmungen und die Danksagung zum Fundmeldesystem einsehbar.

Redaktions-Bereich (nur für Administratoren)

Wenn der Redaktions-Bereich aufgerufen wird, ändert sich die Menüleiste wie folgt:



Alle Beobachtungen bearbeiten

Dieser Menüpunkt wird beim Betreten des Redaktions-Bereiches als erstes aufgerufen. Hier können alle Datensätze in Form einer Tabelle bearbeitet werden. Um den Überblick zu behalten bzw. um z.B. nur Neueingaben – also ungeprüfte Datensätze zu bearbeiten – lassen sich die Daten entsprechend filtern:

Hier können Sie alle eingegebenen Datensätze bearbeiten
welche Datensätze anzeigen? bitte auswählen ▾
filtern
Seite: 1

- bitte auswählen
- alle
- nur geprüfte
- nur ungeprüfte

Wichtig ist, um den Filter zu aktivieren, den button „filtern“ anzuklicken. Die Tabelle mit den gefilterten Datensätzen sieht dann beispielsweise so aus:

Hier können Sie alle eingegebenen Datensätze bearbeiten
welche Datensätze anzeigen? nur ungeprüfte ▾
filtern
Seite: 1
nächste letzte Änderungen anwenden

Art	Anzahl	Funddatum	Melddatum ▲	Fundort	Melder	öffentlich	Prüfung	interne Bemerkung	Details
Epipactis helleborine agg.	10	11.06.2018	2018-06-11	Solingen, Friedensstraße, Aufderhöhe	Janssen, Frithjof	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nur in Tabelle <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	<input type="text"/>	
Mittlerer Weinschwärmer = Deilephila elpenor	1	10.06.2018	2018-06-10	Solingen, Ohlgs, Wilzhauser Bachtal	Janssen, Frithjof	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nur in Tabelle <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	<input type="text"/>	
Dianthus deltoides	1 qm	09.06.2018	2018-06-09	Solingen, Bärenloch, Mitte	Janssen, Frithjof	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nur in Tabelle <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	<input type="text"/>	
Medizinische Blutegel (Hirudo medicinalis)	2	09.06.2018	2018-06-09	Wuppertal, Teich östlich Jägerhofstraße	F. Sonnenburg / BS Mittlere Wupper	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nur in Tabelle <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	<input type="text"/>	
Fadenmolch	2	09.06.2018	2018-06-09	Wuppertal, Teich östlich Jägerhofstraße	F. Sonnenburg / BS Mittlere Wupper	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nur in Tabelle <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	<input type="text"/>	

Wie bei den anderen Ansichten von Datensätzen kann die Tabelle auch hier nach den Spalten sortiert werden, wobei hier standardmäßig die neusten Datensätze oben (also „Melddatum“ absteigend sortiert) angezeigt werden. Man sieht die gemeldete Art, die Anzahl, das Funddatum, das Melddatum, den Fundort, den Namen des Melders und die Angaben des Beobachters, wie die Daten verwendet werden sollen/dürfen. Bis auf letzteres lassen sich die Einträge in den Feldern nicht direkt bearbeiten; jedoch können die Felder „öffentlich“, „Prüfung“ und „interne Bemerkung“ direkt in der Tabelle ausgefüllt und bearbeitet werden, was das Aufrufen eines jeden Datensatzes für diese Bearbeitungen überflüssig macht. **Wichtig ist, Änderungen in der Tabellenansicht durch Klick auf den Button „Änderungen anwenden“ abzuspeichern!** Sollen weitere Details zu den einzelnen Datensätzen angezeigt und/oder geändert werden, so kann man über die Lupe wieder zur Einzelansicht wechseln.

Hier lassen sich dann durch den Administrator nahezu alle Felder bearbeiten oder auch der jeweilige Datensatz löschen.

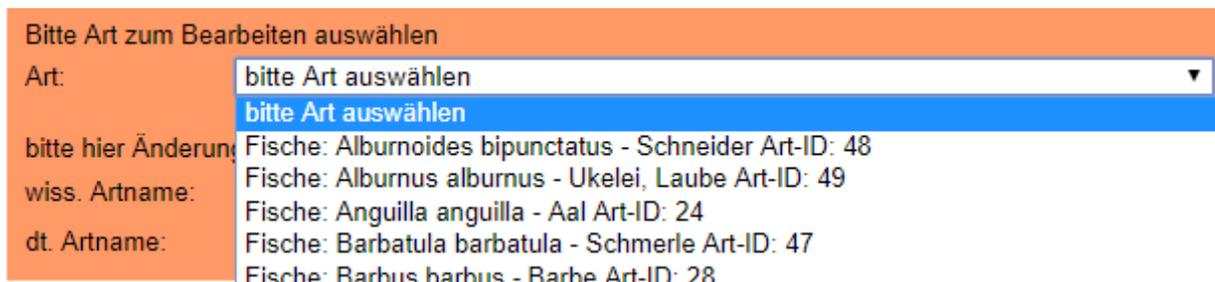
Fotos anzeigen

Hier lassen sich sämtliche Fotos des FMS anzeigen; durch Klick auf das jeweilige Bild läßt sich dieses vergrößern und dann z.B. auch abspeichern oder in die Zwischenablage kopieren. Die Funktion ist (noch) recht einfach gehalten und könnte/sollte noch überarbeitet werden...

Referenzliste

Die Referenzliste ist ein wichtiger Bestandteil des FMS, da diese dazu dient, die Freitexteingaben bei den Artnamen so gering wie möglich zu halten. Änderungen in der Referenzliste können bei taxonomischen Veränderungen notwendig sein, oder es besteht die Notwendigkeit, Arten, die bislang nicht in der Liste geführt waren, nun hinzuzufügen.

Zum Ändern eines Artnamens aus der Liste zunächst diesen auswählen.



Bitte Art zum Bearbeiten auswählen

Art: bitte Art auswählen

bitte hier Änderung vornehmen

wiss. Arname: Fische: Alburnoides bipunctatus - Schneider Art-ID: 48

dt. Arname: Fische: Alburnus alburnus - Ukelei, Laube Art-ID: 49

Fische: Anguilla anguilla - Aal Art-ID: 24

Fische: Barbatula barbatula - Schmerle Art-ID: 47

Fische: Barbus barbus - Barbe Art-ID: 28

Die Referenzliste ist recht umfangreich, so daß die Namen zunächst nach Artengruppe sortiert sind und dann innerhalb einer Artengruppe alphabetisch aufsteigend nach Arname.

Wurde eine Art ausgewählt, erscheinen der deutsche und wiss. Arname in den jeweiligen Felder und lassen sich nun bearbeiten (also hier z.B. Flußregenpfeifer statt Flussuregenpfeifer).



Bitte Art zum Bearbeiten auswählen

Art: Vögel: Charadrius dubius - Flussregenpfeifer Art-ID: 75

bitte hier Änderungen am Artnamen (z.B. Schreibweise) vornehmen

wiss. Arname: Charadrius dubius

dt. Arname: Flussregenpfeifer

Daten ändern

Daten löschen

Die Änderung wird mit „Daten ändern“ gespeichert. Auch lassen sich einzelne Einträge aus der Referenzliste löschen. **In jedem Fall ist die Änderungsfunktion der Referenzliste mit Bedacht anzuwenden!**

Für das Anfügen einer Art zur Referenzliste werden die Freitextfelder entsprechend ausgefüllt, also zunächst die entsprechende Artengruppe, sowie der wiss. und dt. Arname.

weitere Art zur Referenzliste hinzufügen

Artengruppe:

wiss. Arname:

dt. Arname:

Art hinzufügen